

KA II - WS-Apfl-2/10

Wiener Sozialdienste
Alten- und Pflegedienste GmbH,
Prüfung der Gebarung
mit Dienstfahrzeugen
im Zeitraum 2007 bis 2009

Ausschusszahl 79/11, Sitzung des Kontrollausschusses vom 29. März 2011

Äußerung der Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH gem. § 5 Abs. 5 der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien, Anhang 1, Sonderbestimmungen für das Kontrollamt:

Der Fuhrpark der Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH umfasst derzeit 30 Fahrzeuge mit einem geplanten Abschluss der Enderweiterung auf 36 Fahrzeuge per August 2011. Eine weitere Vergrößerung ist derzeit nicht geplant.

Das Vergabemanagement wurde nachhaltig restrukturiert und somit werden seit Beendigung der Prüfung durch das Kontrollamt bis dato keine längeren Stehzeiten der Fahrzeuge als durchschnittlich zwei Tage (Rücknahme/Ausgabe) verbucht.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass, wie im Kontrollamtsbericht angemerkt, eine effiziente Nutzung nicht anhand der jährlichen Kilometerleistung bewertet und bemessen werden kann, da der städtische Ballungsraum aus unserer Sicht nicht der ländlichen Struktur entspricht und somit keine schlüssige Aussage über einen wirtschaftlichen Nutzungsgrad impliziert. Vielmehr geht es darum, jene Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter in ihrer Tätigkeit zu unterstützen, die in den mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht optimal erreichbaren Außenbezirken arbeiten. Durch die zur Verfügung gestellten Dienstfahrzeuge werden die Wegzeiten reduziert und eine Effizienzsteigerung unserer Planung erreicht.

Im April 2011 wurde die erste Tranche von zehn Fahrzeugen (bzw. acht verbliebenen Fahrzeugen) nach 36 Monaten Betrieb durch acht neue Fahrzeuge mit einer neuerlich 36-monatigen Leasingperiode ersetzt. Die bei Rückgabe erfolgte Bewertung des Detailzustandes der jeweiligen Fahrzeuge durch gerichtsbeeidete Sachverständige konnte äußerst positiv und mit durchaus unüblich geringem zusätzlichen finanziellen Aufwand abgehandelt werden.

Zurzeit sind von den 30 in Betrieb befindlichen Fahrzeugen 22 mit privater Nutzungsmöglichkeit vergeben und acht Fahrzeuge werden ausschließlich zu betrieblichen Zwecken genutzt.

Die durchschnittliche Kilometerleistung pro Fahrzeug lag im Jahr 2009 bei 10.080 km und im Jahr 2010 bei 12.586 km.